

Mainz, 24.01.2014

Antrag **0550/2012/1 zur Sitzung Stadtrat am 28.03.2012**

Änderungsantrag der CDU-Stadtratsfraktion zum Antrag 0550/2012 der Stadtratsfraktion ödp/Freie Wähler „Bebauungsplan MLK-Park (H 92)“, (CDU)

Der Antrag wird folgendermaßen geändert:

Der im Verfahren befindliche Bebauungsplan H 92 für den Martin-Luther-King-Park wird überarbeitet:

1. Auf den Bau von so genannten „Torhäusern“ soll verzichtet werden. Stattdessen soll auf diesen Grundstücken eine Bebauung vorgesehen werden, die dem Siedlungscharakter des MLK-Parks und der vorhandenen Bebauung entspricht und maximal eine Geschossfläche von 1,2 zulässt.
2. Auf dem so genannten Casinogelände ist maximal eine Geschossfläche von 0,9 zuzulassen und eine der im MLK-Park vorhandenen Bebauung angepasste Struktur mit großzügigen Innenbereichen zwischen den Gebäuden vorzusehen.
3. Zur Vorbereitung der weiteren Beratungen zum Bebauungsplan ist durch ein Massenmodell zu visualisieren, wie sich die nach dem Planentwurf mögliche Bebauung des so genannten Casinogeländes darstellt. Zugleich soll die Besonnung und Verschattung der Wohnungen und der Freiflächen mit Kinderspielplätzen aufgezeigt werden.
4. Zur Vorbereitung der Überarbeitung des Bebauungsplans wird die derzeitige Sozialstruktur im Bereich des MLK-Parks dargestellt und die durch den Bebauungsplanentwurf und der daraus resultierenden verdichteten Bauweise mögliche Veränderung der Sozialstruktur aufgezeigt. Zugleich ist darzustellen, welche Maßnahmen zur Vermeidung „überforderter Nachbarschaften“ möglich sind.

Begründung:

Eine nähere Begründung erfolgt mündlich.

Dr. Andrea Litzemberger
Fraktionsvorsitzende